

In 1542: Untertanen zu St. Nikolai ob Draßling, Hütt und Gamlitz. — Bergrecht in Besserberg (auch Peßaberg) und Hütterberg. — Die vom Stifte St. Paul auf Wiederkauf erworbenen Gülden des Amtes Gamlitz bei St. Georgen an der Pöbnitz (Sv. Jurij na Pesnici). (Vgl. dazu Gültaufsandung 57/1171 fol. 1: Zuschreibung des Amtes Gamlitz mit 15 ƒ 4 β 12 ſ , 1542). — Eigene Schätzung mit Ansitz, Meierhof und zugehörigen Gründen.

In 1543 a: Gültsumme 15 ƒ 4 β 12 ſ . (Entspricht dem von St. Paul erworbenen Amte Gamlitz).

In 1543 b: Gültsumme 21 ƒ 5 β 25 ſ ; 3 ƒ sind an die Staigerischen Erben versetzt.

Zur Gültgeschichte vgl. Hans Pirchegger, Ein steirischer Grenzbezirk gegen Jugoslawien (Gamlitz, Ehrenhausen, Spielfeld). In Ostdeutsche Wissenschaft. Jahrbuch des Ostdeutschen Kulturrates, Bd. IX, 1962, bes. S 197 f. — S. a. Gültaufsandung 70/1409 fol. 1: Umschreibung des vom Stifte St. Paul zurückgelösten Amtes Gamlitz bei St. Georgen in den Büheln (15 ƒ 7 β 20 ſ), 1588; — fol. 3: Umschreibung der von der Landschaft in Steyer wegen Steuerrückstandes eingepfändeten und an Erasm von Saurau zu Laubegg verkauften 20 ƒ , 1588; (s. a. später unter H. Laubegg); — fol. 4: Zuschreibung der restlichen Rennerischen Gülden (2 ƒ 7 β 11 ſ) an Sigmund und Balthasar Renner, 1588; — fol. 5: Abschreibung des aus dem Freihofe Rennhof abverkauften Schobergrundes (24 ſ) an Hanns Pistorius, 1589; — fol. 7: Besserung der nunmehr mit 2 ƒ 6 β 17 ſ beansagten Rennerischen Gülden um 3 ƒ 4 β 27 ſ auf 6 ƒ 3 β 14 ſ , 1589; — fol. 8: Umschreibung auf den bisherigen Pfandinhaber Hanns Pistorius zu Leibnitz, 1591; — 61/1245 fol. 2: Umschreibung von 9 ƒ 2 β 25 ſ von den Erben nach Hanns Pistori auf Eva Pistori geb. Malenthein, 1602; — 37/653 fol. 1: Umschreibung auf die Tochter Maria Sophia Imbin geb. Pistori, 1636; — fol. 3: Umschreibung des von Georg Imb und seiner Frau Maria Sophia mit großen Schulden hinterlassenen und von der Landschaft eingepfändeten Rennhofes auf Ott Ehrnreich von Trauttmannsdorf, 1641; — 96/1512 fol. 4 e: Besserung der mit 9 ƒ 2 β 25 ſ beansagten Gült um die bisher unberücksichtigt gebliebene, schon 1633 von Eva Pistori eingegebene Mautmühle mit 3 ƒ , o. D.; — fol. 23: Umschreibung des Gutes Wagna, dem der Rennhof zugeteilt wurde, von den Erben nach Ott Ehrnreich von Trauttmannsdorf auf Wolf Ehrnreich von Schärffenberg, (1665). — Jüngerer siehe daher unter Gut Wagna.

1017. Retzerische Gülden und Retzhof, Gut.

1. Leibsteuer 1527 (Georg Retzer, Pfleger auf Radkersburg). Nr. 173.
2. Anlage des Wertes 1542 (Bartlme Retzer zu Radkersburg). — Neue Einlage 1543. Gülterschätzung 1542 31/462.
3. a) Bodengeld 1571 (Leonhard Neuhofer d. J.) V 11 a.
b) Rauchgeld 1572 (Leonhard Neuhofer d. J.) Nr. 140.
c) Leibsteuer 1632. (Eingelegt vom Pfleger Hans Fabrici und seiner Frau Maria geb. Hueber über die unter den Namen des Melchior Hueber zum Retzhof (20 ƒ 2 β 2 ſ) und des Michael Pauer (2 ƒ) beansagten Gülden).
4. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. o. J. und 1751, Stift- und Steuertabelle 1755 und Fassion über die Untertanen und Meiergründe, 1828. M H 166.
5. Grundbücher:
 - a) Amt Leitring (U 1—17) in den KG. Leitring (1—13, 15, 17), Gabersdorf (14) und Labuttendorf (16),

Approbierte Meiergründe (DoU 1—10) und Neuzerstücke Meiergründe (DoU 21—28) sowie Amt Buchberg (U 31—34) in der KG. Seibersdorf bei St. Veit.

1. U 1—17 und DoU 1—21: Lagerbuch über die Rustikal- und Dominikalbesitzungen: GbAR Nr. 1081. 1756.
2. U 1—16½, DoU 3, 5, 6, 20¼, 21, 22: Grundbeschreibungsprotokoll: GbAR Nr. 577. 1793.
3. U 1—17, DoU 1—28 und U 31—34: GbNR BG. Leibnitz Nr. 261. Abg. 1884.
4. Extrakte U 31—34: GbNR BG. Mureck Nr. 235.

Inhaltsübersicht:

Unter 1 und 2: Untertanen unter den örtlichen Überschriften Tillmitsch¹⁾, Leitring²⁾ Wagna³⁾, Vogau⁴⁾ und Lamperstätten⁵⁾.

Nur unter 1: Amt zu Voitsberg.

Nur unter 2: Marburg⁶⁾. — Bergrecht zu Petzles⁷⁾. — Sonstiges: Eigene Schätzung mit dem Hof Leitring samt dem Meierhof; zwei Weingärten zu Marburg; Dienstvolk, Knechte und Dirnen.

Zur Gültgeschichte vgl. Gültaufsandung 71/1417 fol. 1: Rosina, Frau des Christof Neuhofer d. Ä. bittet, die nach ihrem Vetter Bartilmä Retzer ererbten Gülden (22 ƒ 4 β 8 ſ) auf ihren Gemahl umzuschreiben, 1565.

Unter 3 a: Ein Weingarten, genannt die Rosen, im Leibnitzer Berg.

Unter 3 b: Der sogenannte Retzhof zu Oberleitring ob der Landschabrücke.

Unter 3 c: Die Meierleute am Retzhof und die zu diesem gehörigen Untertanen (ohne örtliche oder ämterweise Aufgliederung).

Zur weiteren Gültgeschichte vgl. Gültaufsandung 35/627 fol. 18: Wenzeslaus Líf-bek⁸⁾ bittet, die nach seiner Frau Maria, Tochter nach Melchior Hueber, ererbten Gülden, die noch unter den Namen des Melchior Hueber mit 20 ƒ 2 β 2 ſ und des Michael Pauer mit 2 ƒ im Gültbuch stehen, mit zusammen 22 ƒ 2 β 2 ſ auf seinen Namen umzuschreiben, 1635; — 48/932 fol. 1: Umschreibung der daraus abverkauften 1 ƒ 5 β 20 ſ auf Johann Bapt. Wukhowitz, 1638; fol. 6: Umschreibung der restlichen 20 ƒ 4 β 12 ſ auf Johann Khuen, den 2. Gemahl Annas, Witwe nach Wenzeslaus Liebegg, 1652; — 42/835 fol. 1: Umschreibung der nunmehr mit 24 ƒ 6 β 2 ſ beansagten Gült auf Johann Simon Khuen, 1667; fol. 3: Umschreibung des von Johann Ferdinand Ignaz Khuen und seiner Frau Maria Elisabeth ererbten und an Antonio Conduzi⁹⁾ von Heldenfeld verkauften Gültens Retzhof mit 26 ƒ 6 β 2 ſ , 1703; — 4/50 fol. 7: Extrakt aus dem Übergabsvertrag ddo. 1705 IV 27 an Maria Elisabeth Baldironin¹⁰⁾ von Zerotitz geb. Conduzi von Heldenfeld; fol. 1: Umschreibung der mit dem Retzhof abverkauften 19 ƒ auf Johann Ernst von Herberstein, 1719; fol. 5: Umschreibung der restlichen Gült in der Muggenau mit dem Muggenauerhof (5 ƒ 6 β 2 ſ) auf den Magistrat des Marktes Leibnitz, 1720; — 32/568 fol. 74: Umschreibung des Gutes Retzhof (19 ƒ) und eines Untertanen in Labuttendorf (2 ƒ 2 β 8½ ſ) auf Maria Charlotte, Witwe nach Johann Ernst von Herberstein, 1731; fol. 86: Umschreibung der vorgenannten und einer aus 3 ehemaligen Freisassen bestehenden, mit 1 ƒ 4 β 24 ſ beansagten Gült auf Weikhard von Trauttmansdorff, 1742. —

Unter 4: Amt Leitring (U 1—17) und approbierte Meiergründe (DoU 1—20).

Für 5 siehe die Aufgliederung in der Bestandsübersicht.

1) Tullmatsch, Thulmetsch. — 2) Lewtern, Leitern, Leytern, Leythering. — 3) Wägnäkh. — 4) Vogaw(er). — 5) Lamperstettn, Lamparsteten. — 6) Machpurg. — 7) Potzlas. — 8) Auch Liebegg. — 9) Auch Canduzi. — 10) Auch Waldtironin, Woldtironin.